

— Behandlung der Silbergeräthe. Es empfiehlt sich nicht, versilberte Waaren in neuen tannenen Fächern, in schlecht gelüfteten Räumen, in Zimmern mit starkem Gaddunst, in der Nähe von Kloaken, in schlechtem Seidenpapier aufzubewahren. Thut man es dennoch, so ist ein baldiges Oxydiren die Folge. Gar sehr muß auch vor der Anwendung scharfer Putzmittel gewarnt werden, welche in Kürze die weiche Schicht des feinen Silbers zerstören würden. Namentlich die bekannte Puppenade ist für diesen Zweck durchaus zu verwenden. Alte, weiche Leinwand und ein feines Puzpulver, wie es in allen Silberwaarengeschäften zu haben ist, bilden die besten Mittel zum Putzen der blanken Stellen. Matte oder verzierte Theile dagegen reinigt man am besten mit guter Silberseife unter Zuhilfenahme warmen Wassers und eines weichen Bürstchens. Bei stark anlaufenden Sachen bedient man sich des Bürstchens auch zum Auftragen eines Breies aus Puzpulver und Salmiakgeist. Nach dem Trocknen wird mit dem Bürstchen nachgebürstet. Ein schnell wirkendes, ganz ausgezeichnetes Universalputzmittel ist das Ebanoli, welches jedoch, eines der stärksten Gifte, in der Häuslichkeit nicht zur Verwendung kommen sollte.

— Neuer Begriff. Ella: ... Ist der Doktor nicht fürchtbar plump beim Courmachen? — Anna: „Ja, wirklich, der reine Courpfuscher!“

Kirchliche Nachrichten aus der Pfarrie Eibenlook
vom 8. bis 14. Dezember 1895.

Getauft: 268) Curt Hans Liebold. 269) Max Paul Unger. 270) Marie Johanne Schürer. 271) Friedrich Rudolph Dietrich. 272) Clara Frieda Staab. 273) Doris Camilla Schneider. 274) Johanne Feida Giannechini, ungel.

Begraben: 211) Pauline Friederike Unger, ledigen Standes, ehel. T. des weil. Friedr. Ludwig Unger, ans. Bb. und Holzschlagers hier, 47 J. 5 M. 1 T. 212) August Hermann Gümmel, Handarbeiter hier, ein Wittwer, 43 J. 10 M. 27 J.

Am 3. Advent:

Vorm. Predigttext: Haggai 2, 7—10. Herr Pfarrer Vötrich. Die Weichtrede hält derselbe. Nachm. 5 Uhr Predigttext: Keloesser 1, 12—15. Herr Diaconus Rudolph.

In Wildenthal:

Vorm. 9 Uhr: Predigtgottesdienst ohne heil. Abendmahl. Herr Diaconus Rudolph.

Kirchennachrichten aus Schönheide.
Dom. III. Advent. (Sonntag, den 15. Dezbr. 1895.)
Früh 7 1/2 Uhr: Beichte und heil. Abendmahl. Herr Diaconus Wolf. Früh 9 Uhr: Gottesdienst mit Predigt. Herr Pfarrer Hartenstein. Das Wochenamt führt Herr Diaconus Wolf.

Chemischer Marktpreise

vom 11. Dezember 1895.

Weizen, fremde Sorten	7 Mt. 35 Pf. bis 8 Mt. 05 Pf. pro 50 Kilo
sächsischer, gelb	7 * 30 * 7 * 60
Woggen, sächsischer	6 * 15 * 6 * 25
biefiger	6 * 50 * 6 * 65
säch., preuß.	6 * 35 * 6 * 55
fremder	7 * 25 * 8 * 90
Braugerste, fremde	6 * 70 * 7 * 25
sächsische	5 * 50 * 5 * 85
Zuttergerste	5 * 80 * 6 * 40
Paser,	— * — * — * —
beischädigter	— * — * — * —
Kocherbsen	7 * 50 * 8 * 50
Mahl- u. Zuttererbsen	8 * 80 * 8 * 95
Heu	2 * 75 * 3 * 50
Stroh	2 * 50 * 3 * —
Rartoffeln	1 * 90 * 2 * —
Butter	2 * 40 * 2 * 60

Nächsten Montag, von Vormittag 9 Uhr an Gerichtstag in Schönheide.

Nähmaschinen, beste Fabrikate, empfiehlt als **Weihnachts-Geschenk**
Ludwig Gläss.

Zu meiner diesjährigen mit vielen **Neuheiten** ausgestatteten
Weihnachts-Ausstellung
lade ich hierdurch ergebenst ein.
Hermann Walther,
Klempnermeister.

Tafelkerzen } in allen
Christbaumkerzen } Packungen
empfehlen **Marie Müller,**
Langestraße 5.

Eine Sendung frischer Schellfisch
ist eingetroffen und empfiehlt zu den billigsten Preisen
Hermann Blechschmidt.

Kein Husten mehr.
Ein gutes Genußmittel sind bei allen **Husten, Keuchhusten, Hals-, Brust- und Lungenleiden** die **Heildtschen** Zwiebelbonbons. In Packeten à 50, 30 und 10 Pf. nur allein bei:
H. Lohmann.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 68, 1/2 Pf.

Als passendes Weihnachtsgeschenk
empfehle
Nähmaschinen und Wäschewringmaschinen.
Besonders mache auf die **Kaiser- u. Phönix-Maschine,** mit welcher gleichzeitig die schönsten **Plattstich-Monogramme u. Spachtelarbeiten** genäht werden können, aufmerksam.
Nähproben liegen zur gefl. Ansicht bei mir aus.
Bei Bedarf bitte um gefl. Beachtung.
Johannes Haas,
Mechaniker.

Als passendes Weihnachts-Geschenk
empfehlen
Visiten-Karten
mit und ohne Goldschnitt in eleganter sauberer Ausführung, desgleichen werden
Neujahrs-Gratulations-Karten
in **Schwarz- u. Buntdruck** und in mannigfaltigster Auswahl geliefert von
E. Hannebohn's Buchdruckerei.

Zwickauer Bank.
Wir übernehmen alle auf das Bankfach Bezug habende Geschäfte unter billigsten Bedingungen, namentlich:
An- und Verkauf von Staatspapieren und allen sonstigen Werthpapieren — unter Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft — sowie von ausländischen Geldsorten, Noten und Wechseln.
Einlösung aller Coupons — auch in fremder Währung lautender — Dividendenscheine, ausgeloozten und gekündigten Werthpapiere.
Einholung neuer Couponsbogen.
Uebernahme geschlossener und offener Depots zur Aufbewahrung, Verwaltung u. Controle der Ausloosungen, mit der Verpflichtung zur Haftbarkeit.
Annahme von Baareinlagen, über welche auch durch an unserer Casse erhältliche **Checks oder Domicile** spesenfrei verfügt werden kann, zur **Verzinsung in provisionsfreier Rechnung.**
Zur Zeit vergüten wir für Baareinlagen:
ohne Kündigung oder auf Checkconto 3 % p. a.
mit monatlicher Kündigung . . . 3 1/2 % „
„ dreimonatlicher Kündigung . . . 3 1/2 % „
Beleihung von börsengängigen Werthpapieren, sowie von Waaren.
Eröffnung laufender Rechnungen.
Gewährung von Crediten in laufender Rechnung gegen hypothekarische oder anderweitige Sicherstellung.
Discontirung von Wechseln, ausgeloozten u. gekündigten Werthpapieren.
Auszahlungen, Kreditbriefe und Wechsel auf in- und ausländische Plätze.
Einlösung von Domicellen und Anweisungen. Formulare stehen auf Verlangen unentgeltlich zur Verfügung.
Zwickau i. S., Hauptmarkt 26. **Zwickauer Bank.**

Zum Bezuge von
Backwaaren
empfehlen sich angelegentlich
Bernhard Löscher.
Empfehle zu den bevorstehenden Festtagen
sämmtliche Backgewürze
in den feinsten Qualitäten zu den billigsten Preisen und bittet um freundliche Abnahme
Marie Müller,
Langestraße 5.
Zum bevorstehenden **Weihnachts-Feste**
empfehle ich meine
Spiel- und Drechslerwaaren
zu den billigsten Preisen und bitte bei Bedarf um gütige Abnahme.
Albrecht Unger.
Feinste Bairische
Schmalz-Butter,
garantirt rein, empfiehlt
Emil Zeuner.
Flüssigen Crystalleim
zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Sitten von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Pappe** etc., unentbehrlich für Comptoire und Haushaltungen, empfiehlt
E. Hannebohn.